



Ausschreibung

5. Turnerjugend Pokal des Turngau München 252203055031

Stand: 02.07.2025

Veranstalter Turngau München

TSV Neufahrn 1919 e.V. **Ausrichter**

Termin Samstag, 27. September 2025

Ort/Wettkampfstätte Käthe-Winkelmann-Halle, Käthe-Winkelmann-Platz 3, 85375 Neufahrn

Wettkampfleitung Nicole Polifka, nicole.polifka@btv-turnen.de

örtl. Ansprechpartner Nicole Polifka

Meldegebühr

Kampfrichterleitung Michaela Bernst, michaela.bernst@gmail.com

Zeitplan/Ablauf Einlass: 08:00 Uhr

> Kampfrichterbesprechung: 08:10 Uhr Foyer Begrüßung: 08:15 Uhr Einturnen: 08:30 Uhr Wettkampfbeginn: 09:00 Uhr

Siegerehrung: 14:00 Uhr (voraussichtlich)

Meldeverfahren ab 07. Juli 2025 via Gymnet

> Die Meldung der Teilnehmer*innen und Kampfrichter*innen ist ausschließlich Angelegenheit der Vereine und erfolgt vereinsweise über das Internet-Meldetool GymNet unter www.dtb-gymnet.de. Die Meldung der Teilnehmer*innen über das DTB-GymNet wird nur mit zeitgleicher und korrekter Meldung der geforderten Kampfrichter*innen akzeptiert und

bearbeitet.

Die Anleitung zur korrekten Anmeldung der Kampfrichter*innen im GymNet ist unter folgendem Link zu finden: hinweise-kari-meldung-gymnet.pdf (btvturnen.de)

Mit der Meldung muss der Meldeverantwortliche im GymNet bestätigen, dass dem Verein ein unterschriebenes Exemplar des Ehrenkodex und der <u>Verhaltensregeln</u> aller gemeldeten Trainer*innen und Kampfrichter*innen vorliegt.

15,00 € pro gemeldete/n Turner*in

Die Meldegebühr wird mit der Meldung fällig und bei Nichtantreten nicht rückerstattet.

Der Einzug erfolgt per Lastschrift von dem im DTB-GymNet angegebenen Konto. Die Rechnungsanschrift kann im DTB-GymNet unter "Allgemeine Angaben" individuell auf den Vereinsnamen bzw. die Vereinsadresse ausgestellt werden.

Eine nachträgliche Umschreibung der Rechnungsadresse wird vom BTV nicht vorgenommen!

Abmeldungen sind nur bis zum Meldeschluss kostenfrei durch Löschen der Meldung möglich.

btv.turnen 🚹

btv-turnen.de









Meldeschluss

07. September 2025 - Das GymNet-Meldeportal ist bis 23:59 Uhr geöffnet.

Nachmeldungen nach Meldeschluss sind nur nach Absprache und einer Bearbeitungsgebühr von 10€ möglich

Wettkampfklassen

Wettkampfgruppe (m/w)	Jahrgang
Junioren/innen	2007 und älter
Jugend A	08/09
Jugend B	10/11
Jugend C	12/13
Jugend D	14/15
Jugend E	16/17
Jugend F	18/19
Jugend G	20 und jünger

Wichtige Hinweise

Wettkämpfe werden nur durchgeführt, wenn mindestens drei Teilnehmer*innen je ausgeschriebener Wettkampf- oder Altersklasse gemeldet sind. Liegen zum Meldeschluss weniger als drei Meldungen vor, wird der Wettkampf, falls möglich, mit der nächsthöheren Wettkampf- oder Altersklasse zusammengefasst und gemeinsam gewertet. Ansonsten fällt der Wettkampf aus. Die für den Wettkampf gemeldeten Teilnehmer*innen werden unmittelbar nach Meldeschluss über das Verfahren informiert.

Startberechtigung

Startberechtigt sind nur Mitglieder aus BTV-Mitgliedsvereinen.

Laut geltender DTB-Wettkampf- und -Passordnung müssen sich alle Starter vor Ort bei Kontrollen der Wettkampfleitung zusätzlich durch ein amtliches Dokument ausweisen können, z.B. (Kinder-)Reisepass, (Kinder-)Personalausweis oder adäquater Ausweis mit Foto.

Ausweiskopien werden dann akzeptiert, wenn sie gut lesbar sind und auf dem Passfoto die gezeigte Person eindeutig erkennbar ist.

Es obliegt der Wettkampfleitung, den/die Turner*in vom Wettkampf auch dann auszuschließen, wenn er/sie sich nicht ausweisen kann, oder die Kopie des amtlichen Dokuments von so minderwertiger Qualität ist, dass die Person auf der Ausweiskopie nicht eindeutig als gemeldete*r Turner*in identifiziert werden kann.

Die Wettkampftauglichkeit liegt in der eigenen Verantwortung und wird vorausgesetzt.

Kampfrichter

Pro angefangene 5 Teilnehmer ist ein Kampfrichter oder Helfer zu melden. Es muss von jedem Verein mindestens ein Kampfrichter für Minitramp und/oder Bodenturnen gemeldet werden. Es wird vorausgesetzt, dass der Kampfrichter seine Aufgabe kompetent erfüllen kann und die Kampfrichterhandreichung für sein Gerät kennt.

Die gemeldeten Kampfrichter werden für die gesamte Wettkampfdauer eingesetzt.

Mit der Meldung erklärt sich der Verein einverstanden, dass bei Nichterscheinen/Ausfall eines geforderten Kampfrichters ohne Ersatz (pro Kampfrichter) € 250,00 an den BTV zu entrichten sind. Sollte es durch Abmeldungen nach Meldeschluss dazu kommen, dass ein Verein nicht startet, bleibt die Verpflichtung die geforderten Kampfrichter zu stellen, bestehen.

Die Kampfrichtereinsatzpläne werden vor dem WK an die gemeldeten Kampfrichter*innen verschickt. Nachträgliche Änderungen an der Einteilung

bty-turnen.de







sind nicht möglich.

Betreuer Die teilnehmenden Vereine haben für eine angemessene Betreuung der Kinder

und Jugendlichen zu sorgen, der Turngau München und der ausrichtende Verein übernehmen keine Haftung, es haftet der betroffene Verein. Bei unangemessenem Verhalten kann der betroffene Verein vom Wettkampf

ausgeschlossen werden.

Haftung Der Veranstalter und der Ausrichter übernehmen keinerlei Haftung!

Datenschutz Wir weisen darauf hin, dass es sich bei diesem Wettkampf um eine öffentliche

Veranstaltung handelt. Der BTV behält sich vor, Bild- und Tonaufnahmen von

Beteiligten und Gästen sowie Ergebnislisten zu Zwecken der

Öffentlichkeitsarbeit zu erstellen und zu verbreiten, soweit Beteiligte und Gäste

nicht im Einzelfall widersprechen.

Rechtsgrundlage ist dabei Art. 6, Abs. 1 Lit. f. DSGVO.

Das berechtigte Interesse des BTV besteht darin, Veranstaltungen gemäß seiner Satzungsziele durchzuführen und im Rahmen seiner Öffentlichkeitsarbeit über

die Inhalte der Veranstaltungen zu informieren.

Eine Beschreibung der Rechte als Betroffener gilt analog zur

Datenschutzerklärung unter https://www.btv-turnen.de/datenschutz.html. Die Kampfrichterleitung kann darüber hinaus Videos von Teilnehmer*innen zu

Schulungzwecken der Kampfrichter*innen erstellen.

Der meldende Verein hat seine Teilnehmer*innen bzw. deren Sorgeberechtigte

darüber zu informieren.

Dem BTV ist der Schutz von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen eine **Schutz vor Gewalt**

wichtige Angelegenheit. So werden in der alltäglichen Arbeit in den Turn- und Sportvereinen sowie im Rahmen solcher Veranstaltungen die Sportangebote verantwortungsvoll gestaltet und gleichzeitig die Persönlichkeitsentwicklung

unterstützt.

Ziel ist es, eine Kultur der Aufmerksamkeit und des Hinsehens zu schaffen. Daher verpflichtet sich der BTV im Rahmen dieser Veranstaltung zu bestimmten Maßnahmen, um alle Beteiligten entsprechend zu schützen: Abwicklung der Anmeldung sowie dabei Bestätigung des Vereins über Ehrenkodex und <u>Verhaltensregeln</u> (inkl. deren <u>Erläuterungen</u>) und **Verfügungstellung eines**

Online-Videos zur Sensibilisierung der Beteiligten in den Vereinen.

Sonstiges

Das Gesamtergebnis setzt sich aus folgenden Disziplinen zusammen: Minitrampolinspringen, Bodenturnen, Rope Skipping, Standweitsprung

Allgemeine Hinweise für Betreuer und Kampfrichter: In jeder turnerischen Disziplin können maximal 20,0 Punkte erreicht werden (A+B-Note). Es werten i.d.R. zwei Kampfrichter mit je bis zu 20,0 Punkten. Der Mittelwert geht in das Endergebnis ein.

In den Disziplinen "Minitrampolin" und "Bodenturnen" kann für alle Altersklassen – männlich und weiblich – aus folgenden Elementen gewählt werden:

1. Minitrampolinspringen: 2 Sprünge auf eine dicke Weichbodenmatte bzw. Niedersprung+ Weichboden (Open **End Tramp)**

Es dürfen zwei verschiedene Sprünge gezeigt werden. Der Sprung muss jeweils vorher vom Betreuer bekannt gegeben werden. Der bessere Sprung geht in das Wettkampfergebnis ein. Anlauf über eine Langbank für die Jugend F und G ist möglich.







wir sind bayerns fitmacher





	Übungsteil	A-Note	B-Note
a)	Strecksprung	2	10
b)	Grätschsprung	3	10
c)	Hocksprung	4	10
d)	Grätschwinkelsprung	5	10
e)	Bücksprung	6	10
f)	Salto vorwärts gehockt oder Strecksprung 1 Drehung	7	10
g)	Salto vorwärts gehockt mit ½ Drehung oder Bücksalto	8	10
h)	Salto vorwärts gestreckt	9	10
i)	Beliebiger Salto vorwärts mit 1 Drehung (oder mehr)	10	10

2. Bodenturnen auf einer 12 m Mattenbahn (Tumblingbahn voraussichtlich ab Jugend C)

Es dürfen mehrere Bahnen auf der Mattenbahn geturnt werden. In der A-Note können höchstens 10 Punktenerreicht werden.

Jugend F und G

	Übungsteil	A-Note	B-Note
a)	Rolle vorwärts	1	4.
b)	VERBINDUNG Chasse-Pferdchensprung/Schersprung	1	gesamte
c)	Rad mit Landung gegen die Bewegungsrichtung	1	saı
d)	Handstand oder Handstandabrollen (auch flüchtig)	1	-
e)	Sprung mit ½ Drehung	1	die .
f)	Rolle rückwärts/Felgrolle oder Kerze (mind. 2 Sek.)	1	für
g)	Beliebige Standwaage (mind. 2 Sek.)	1	ınkte fü Übung
h)	Radwende	1	Punkte für Übung
i)	Flick-Flack oder Menichelli	1	10 P
j)	Handstütz-/Schrittüberschlag vw. oder Bogengang vw./rw.	1	
k)	1 Drehung vw. auf gestrecktem Bein oder Kopfstand 2 Sek.	1	Ë
l)	Spagat (mind. 2 Sek.)	1	Maximal
			_

Jugend E

	Übungsteil	A-Note	B-Note	
a)	VERBINDUNG Chasse-Pferdchensprung/Schersprung	1		
b)	Rad mit Landung gegen die Bewegungsrichtung	1	te [
c)	Handstand oder Handstandabrollen (auch flüchtig)	1	au	
d)	Sprung mit 1 Drehung	1	gesamte	
e)	Rolle rückwärts oder Rolle rückwärts in den Handstand / Felgrolle in	1		
	den Handstand		i i	
f)	Beliebige Standwaage (mind. 2 Sek.)	1	e fi	
g)	Radwende	1	Punkte für die Übung	
h)	Flick-Flack oder Menichelli	1		
i)	Handstütz-/Schrittüberschlag vw. oder Bogengang vw./rw.	1	10	
j)	Salto vorwärts/rückwärts oder freies Rad	1	Jal	
k)	1 Drehung vw. auf gestrecktem Bein oder Kopfstand 2 Sek.	1	Maximal	
l)	Spagat (mind. 2 Sek.)	1	btv-turn	or
			bty-turn	







Jugend D und älter

	Übungsteil	A-Note	B-Note
a)	VERBINDUNG Chasse-Pferdchensprung/Schersprung	1	4)
b)	Rad mit Landung gegen die Bewegungsrichtung	1	gesamte
c)	Handstand oder Handstandabrollen (mind. 2 Sek)	1	ssaı
d)	Sprung mit 1 Drehung	1	
e)	Rolle rückwärts in den Handstand / Felgrolle in den Handstand	1	die .
f)	Beliebige Standwaage (mind. 2 Sek.)	1	Punkte für Übung
g)	Radwende	1	kte
h)	Flick-Flack oder Menichelli	1	lu i
i)	Handstütz-/Schrittüberschlag vw. oder Bogengang vw./rw.	1	10 P
j)	Salto vorwärts/rückwärts oder freies Rad	1	
k)	1 Drehung vw. auf gestrecktem Bein oder Kopfstand 2 Sek.	1	di Gin
I)	Spagat (mind. 2 Sek.)	1	Maximal
			_

3. Rope Skipping Easy Jump

Modus: Es wird eine Minute lang gesprungen. Gezählt wird die Anzahl der beidbeinigen

Sprünge über das Seil (Summe der Seildurchschläge). Wird das Seil pro Sprung mehrfach durchgeschlagen, wird dies dennoch nur als ein Sprung gezählt.

150 Sprünge = 10 Punkte, 0 Sprünge = 0 Wertung: Jugend F, G (ohne Seil)

Punkte

Jugend E (mit Seil) 150 Sprünge = 10 Punkte, 0 Sprünge = 0

Punkte

Jugend A bis D und Junioren: 200 Sprünge = 10 Punkte, 0 Sprünge = 0

Punkte

Seile: Werden gestellt, aber auch eigene möglich. Es dürfen prinzipiell alle gängigen

Seile verwendet werden. Nicht zugelassen sind Stahlseile mit Wirbel.

Punktabzüge gibt es keine. Disqualifikation bei absichtlichen Vorteilsfehlern durch die Wettkampfleitung vorbehalten (z.B. Laufschritt wie bei Disziplin Speed).

4. Standweitsprung

Ausführung:

Beidbeiniger Absprung und Landung, Messung an Ferse bei der Landung. Jeder Teilnehmer hat zwei Versuche, der bessere kommt in die Wertung. Gesprungen

wird auf Judomatten.

Bewertungsregeln:

Pro angefangenen fehlenden 5cm zum Maximalwert werden -0,5 Punkte

abgezogen







wir sind bayerns fitmacher





Beispiel: Mädchen, Jahrgang 2012 (Jugend C) springt 1,85m; erreichte Punktzahl = 6,0

_		
Т٦	hΛ	lle:
ıα	שכ	ne.

Jugend	Standweitsprung in Meter	Standweitsprung in Meter
	Männlich	Weiblich
Jugend C und älter	2,45	2,25
Jugend D/E	2,10	2,00
Jugend F	1,70	1,60
Jugend G	1,30	1,20

Die Ergebnisliste wird zeitnah nach dem Wettkampf auf der Homepage im jeweiligen Event veröffentlicht!

Die Wettkampfleitung behält sich mögliche Änderungen vor!

Wettkampfleitung



